Modulbeschreibung
5-B-TM8 Vertiefungsmodul

Medizinische Fakultät OWL

Version vom 27.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/351765549

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

5-B-TM8 Vertiefungsmodul

Fakultät

Medizinische Fakultät OWL

Modulverantwortliche*r

Prof. Dr.-Ing. Anna-Lisa Vollmer

Turnus (Beginn)

Jedes Wintersemester

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Die Studierenden sind in der Lage, sich den aktuellen Forschungsstand zu einer wissenschaftlichen Fragestellung selbstständig zu erarbeiten. Sie können die Ergebnisse ihrer Literaturrecherche schriftlich darstellen und reflektieren. Sie entwickeln ein Studiendesign für eine spezifische Forschungsfrage und können die Ergebnisse ihrer theoretischen und praktischen Arbeiten in einer Präsentation erklären.

Lehrinhalte

In diesem Modul werden die Studierenden in verschiedenen Veranstaltungen in die Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens eingewiesen. Neben dem Arbeiten mit wissenschaftlichen Texten für die Literaturrecherche werden hier auch Methoden zur Entwicklung von Studiendesigns und kreativer Vorgehensweisen für die Entwicklung neuer (sozio-) technischer Lösungsansätze vorgestellt und angewandt. Die Ergebnisse des praktischen Teils werden in einem Kolloquium von den Studierenden präsentiert. In einer Ringvorlesung werden nationale und internationale Forscher: innen eingeladen, aktuelle Forschungsthemen aus dem Bereich der Entwicklung medizinischer Assistenzsysteme und anderer digitaler Lösungen vorzustellen.

Inhalte:
- Grundlagen wissenschaftliches Arbeiten
- Literaturrecherche
- Studiendesignentwicklung
- Methoden zur Entwicklung (sozio-)technischer Lösungsansätze
- Präsentation von Ergebnissen

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 1 bPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
Vertiefung (Kolloquium)	Kolloquium	WiSe	60 h (15 + 45)	2 [Pr]
Vertiefung (Seminar)	Seminar	WiSe	150 h (30 + 120)	5
Vertiefung (Vorlesung)	Vorlesung	WiSe	30 h (15 + 15)	1

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Vertiefung (Kolloquium) (Kolloquium)** *Die Studierenden präsentieren eine Fragestellung und ein dazu passendes Studiendesign. Die Präsentationen haben eine Dauer von 15 bis 20 Minuten inklusive Diskussion und Rückfragen.*	Präsentation	1	60h	2

Legende

1	Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
2	LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
3	Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
4	Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
5	Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
SoSe	Sommersemester
WiSe	Wintersemester
SL	Studienleistung
Pr	Prüfung
bPr	Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr	Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen